

Frankenpost

Verborgene Talente offenbart

Erschienen im Ressort Kulmbach-Land am 03.07.2010 00:00

Verborgene Talente offenbart

Der Kunstverein Kulmbach will mit einer Ausstellung im Oberhacken die Brücke vom Handwerk zur Kunst schlagen.



Spieglein, Spieglein an der Wand: Ralph Hofmann schuf im Kurs von Jaquelin Freiberger die witzige Figur aus Keramik. Im Hintergrund (links) der Vorsitzende des Kunstvereins Horst-Hermann Hofmann und Bürgermeister Stefan Schaffranek. Foto: Fölsche
Bild:

Kulmbach - Erstaunliches ist in fünf Kursen, die Mitglieder des Kunstvereins Kulmbach leiteten, entstanden. Im Oberhacken 20, dem Gebäude der Familie Weihmann, wurden am Donnerstagabend die Werke präsentiert. "Kunst ist Kommunikation, inspiriert und regt zum Nachdenken an", sagte Horst-Hermann Hofmann, Vorsitzender des Vereins. Das Ziel dieser Kurse und der damit verbundenen Ausstellung sei es, junge Talente zu fördern und auch die Möglichkeit zu bieten, ihre Bilder und Skulpturen auch der Öffentlichkeit zu präsentieren, sagte Hofmann.

Der Kulmbacher Oberhacken war früher eine Handwerksmeile. Der Kunstverein möchte nach Worten des Vorsitzenden an dieser Stelle eine Brücke schlagen vom Handwerk über das Kunsthandwerk bis hin zur Kunst.

Bürgermeister Stefan Schaffranek zeigte sich begeistert von der Ausstellung. "Nach wochenlanger Arbeit ist heute der Tag erreicht, an dem Sie Ihre Skulpturen und Zeichnungen auch einmal vorstellen können. Die Räumlichkeiten im Oberhacken 20 bieten ideale Voraussetzungen dafür", meint er an die Künstler gewandt. "Es wäre schön, wenn sich im Bereich Oberhacken eine Kunstszene etablieren würde."

Plastiken und Radierungen

Welche verborgenen Talente in vielen Menschen schlummern, offenbart sich bei einem Rundgang. Tusche und Kreidezeichnungen sind ebenso zu sehen, wie Techniken der Radierung, Plastiken, Geschnittes aus Lindenholz oder Arbeiten aus Ton. Die Lehrer und Kursleiter waren die Künstler Cornelia Morsch, Stephan Klenner-Otto, Jaquelin Freiberger, Roland Friedrich und Gertrud Murr-Hornikel, zwei der Kurse wurden in der Volkshochschule abgehalten. Die Ausstellungsräume werden nicht nur am kommenden Wochenende geöffnet sein, sondern auch zum Altstadtfest. Die

Artikel speichern

Besonderheit: Zum Tag der Franken werden jeweils am Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr auch die Kursleiter anwesend sein und in die verschiedenen Techniken einführen.

Alle Rechte vorbehalten.
